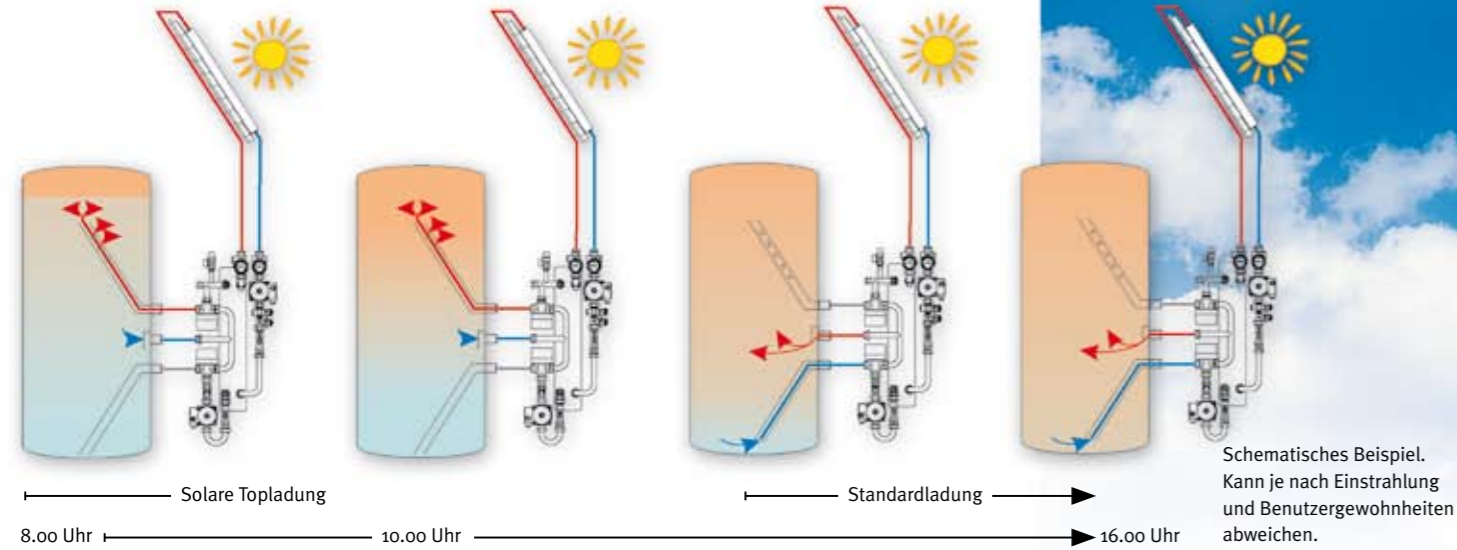


Schneller mehr nutzbare Wärme

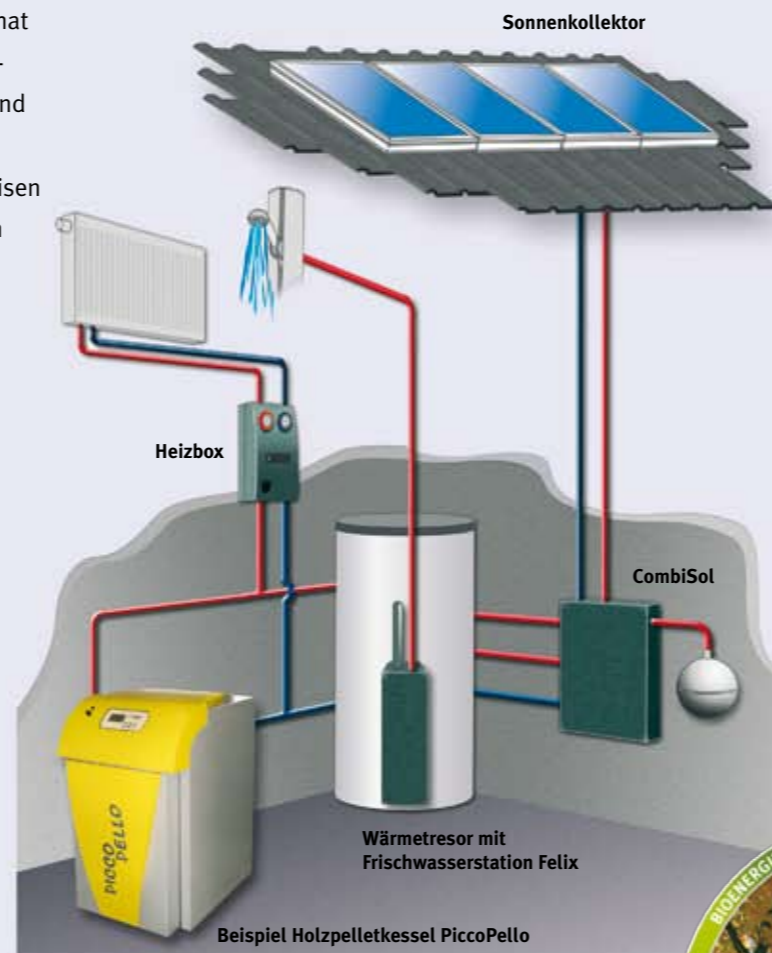
Durch die Top-Ladung wird erst nur der obere Bereich des Speichers aufgeheizt. Dank der Drehzahlregelung der Solarpumpe wird das Kollektorfeld auf höhere Temperaturen gebracht, somit ist eine optimale Wärme-Einlagerung im oberen Bereich gewährleistet. Die Temperatur im oberen Speicherbereich steigt sehr schnell. Es steht in Kürze ein für Brauchwasser nutzbares Temperaturniveau zur Verfügung. Ist das Sonnenangebot nicht so üppig, kann trotzdem Energie genutzt und im unteren Bereich gespeichert werden. Das heißt die Solaranlage kann früher und länger genutzt werden und unnötige Brennerstarts werden vermieden.



Zukunftssicher und unabhängig:

Jede Form von Energie hat ihre spezifischen Eigenschaften und Vorteile und erfordert zur Nutzung spezielle Verfahrensweisen mit unterschiedlichsten Apparaten, Aggregaten und Maschinen.

Systembeispiel mit Holzpelletsheizung, Solaranlage, Wärmetresor und Frischwasserstation mit solarer Heizungsunterstützung



Der einzigartige Wärmetresor mit der darauf abgestimmten Be-/Entlade- und Verteiltechnik lässt sich überall einbauen oder nachrüsten. Die Technik integriert jede Art von Wärmeerzeugern und optimiert jede Heizung, ob im Alt- oder Neubau, ob Holz-, Holzpellets-, Öl-, Gas- oder Brennwertkessel, Wärmepumpe, BHKW oder Solaranlage. System und Fabrikat spielen dabei eine untergeordnete Rolle. Egal, woher die Wärme kommt oder in Zukunft kommen wird, und egal, welches Temperaturniveau sie hat oder haben wird - mit der flexiblen, sicheren und langlebigen Speicher-/Frischwassertechnik liegen Sie immer richtig und sind bereits „heute“ bestens gerüstet für „morgen“.

Wärmetresor und Felix Frischwasserstation:

Energie effizient speichern und gezielt nutzen.

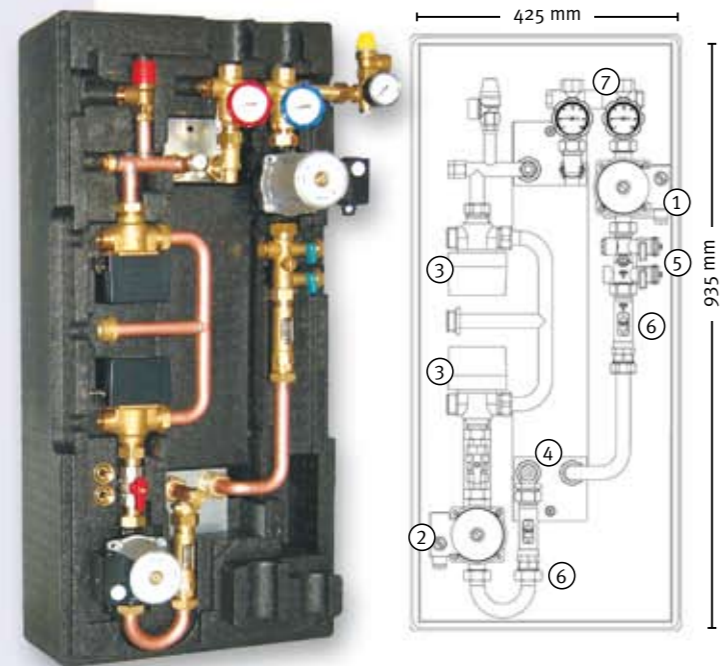
SONNIG
www.sonnig.de



CombiSol – das Schichtlade-modul

Ihr Vorteil: Minimale Wärmeverluste bei hoher Übertragungsleistung im Plattenwärmetauscher und eine intelligente Einschichtung in den Wärmetresor XXL.

Mit unserem Premiumsystem CombiSol vermeiden Sie Energieverluste bei der Übertragung und Einschichtung in den Wärmetresor. Bei der Wärmeübertragung verwenden wir ausschließlich Plattenwärmetauscher. Sie arbeiten effizienter und mit geringeren Temperaturverlusten als Rohrschlängensysteme im Pufferspeicher. Mit Hilfe des Topladeventils wird die Energie sofort im oberen Wärmetresor eingeschichtet. Eine Vermischung mit dem darunterliegenden kalten Heizungswasser und Temperaturverlust wird vermieden.



Technische Daten:

	CombiSol
Abmessung mit Isolierung:	425 x 335 x 935 mm
Übertragsleistung:	20 kW
Druckverlust (primär):	5,47 kPa
Druckverlust (sekundär):	4,39 kPa
Durchfluß max:	780 l/h

SONNIG
www.sonnig.de

Die SONNIG-Gruppe ist ein Zusammenschluß von spezifischen Fachgroßhändlern aus der ökologischen Heizungsbranche. Die Stärken dieser Vereinigung finden sich in der Entwicklung, Produktion sowie Förderung von zukunftsweisenden Heiztechniken sowie deren gemeinsamer Einkauf.



KRAUSS AG
NEUE ENERGIE
Energiepark 16-20, 91732 Merkendorf
Tel.: 0 98 26/6 11 16, Fax: 0 98 26/6 11 18
E-mail: krauss@krauss.ag
www.krauss.ag

Gerald Körfer Solartechnik
Dorfstraße 12-14, 24253 Fahren
Tel.: 0 43 44/45 03, Fax: 0 43 44/44 34
E-mail: info@koerfer-solar.de
www.koerfer-solar.de

Wilhelm Huber GmbH
Moosweg 7, 87545 Burgberg
Telefon 0 83 21/66 99-0
Telefax 0 83 21/66 99-22

UK Energietechnik GmbH
Schommerstückstr. 6
53819 Neunkirchen-Seelscheid
Tel.: 0 22 47/75 85 08, Fax: 0 22 47/75 85 09
E-mail: U.K.Energietechnik@t-online.de
www.ukenergietechnik.de

Otto Fritz GmbH
Oppauerstraße 33, 67069 Ludwigshafen
Tel.: 06 21/66 27 76, Fax: 06 21/66 71 16
E-mail: daniel-mueller@otto-fritz-gmbh.de
www.otto-fritz-gmbh.de



Der Wärmetresor ein Plus für jedes Heizungssystem

Hochwirksamer Wärmeschutz

Damit der Sonnenertrag im Wärmetresor erhalten bleibt, hat sich SONNIG für optimalen Wärmeschutz entschieden. Der spezielle 120 mm Dämmschutz schmiegt sich fest an die Behälterwand, so dass keine Luftzirkulation entstehen kann – das spart Heizkosten.

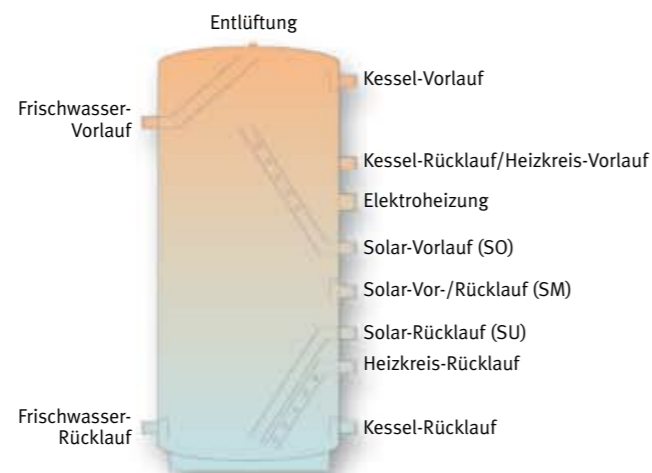
Montagefreundlich

Plug and Play mit dem vorgefertigten Anschlußzubehör macht die Installation des Wärmetresors mit der Frischwasserstation und dem Schichtlademodul zum Kinderspiel. Das freut vor allem Ihren Geldbeutel. Durch die einfache und schnelle Montage sparen Sie schon bevor Sie zu heizen beginnen.

Mehr Effizienz

Selbst modernste Heizsysteme produzieren nie exakt die Wärmemenge, die gerade benötigt wird. Dies führt zum häufigen Ein- und Ausschalten (Takten) des Heizkessels und damit zu einem erhöhten Schadstoffausstoß. Außerdem verbraucht dieser ständige Aufheiz- und Abkühlvorgang des Wärmeerzeugers nutzlos Energie. Die Kosten für erhöhten Verschleiß des Brenners sind dabei noch gar nicht berücksichtigt. Der Wärmetresor ist die Lösung und schon den Heizkessel, indem er die Start- und Stopp-Vorgänge durch einen Ein- und Ausschaltfühler durch die SONNIG-Systemsteuerung auf ein Minimum reduziert.

Technische Daten (Wärmetresor XXL):	Typ 800	Typ 1000	Typ 1500
Inhalt:	800 l	1000 l	1500 l
Durchmesser ohne Isolierung:	790 mm	790 mm	1000 mm
Durchmesser mit Isolierung:	1030 mm	1030 mm	1240 mm
Höhe (mit Isolierung):	1910 mm	2160 mm	2160 mm
Kippmaß:	1860 mm	2105 mm	2020 mm
Heizungsanschluß:	1 1/4"	1 1/4"	1 1/4"
Betriebsdruck (Heizwasser):	3 bar	3 bar	3 bar



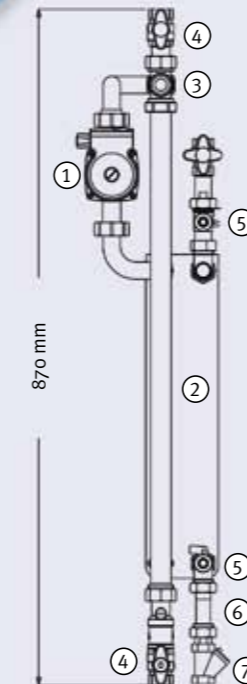
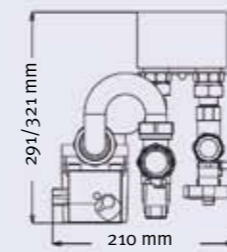
Felix Frischwasserstation: Immer frisch gezapft!

Das System Felix ist hygienische Trinkwassererwärmung im Durchflußverfahren. Die fertig montierte Einheit besteht aus:

- großzügig dimensionierten Edelstahlwärmetauscher mit Wärmedämmung für Zapfleistung 30 oder 40 L/Min.
- formschöne Verkleidung
- optional mit Mikroprozessorregelung und ultraschnellem Fühler für eine optimale Schichtung und höchsten Wasserkomfort.



- 1 Umwälzpumpe
- 2 Plattenwärmetauscher
- 3 Mischventil
- 4 Absperrorgane
- 5 Spülhähne
- 6 Strömungsschalter
- 7 Schmutzfänger



Integrierter Verkalkungs- und Temperaturschutz

Das integrierte Mischventil der Frischwasserstation Felix sorgt dafür, dass keine hohen Temperaturen aus dem solar- und feststoffbetriebenen Wärmetresor den Plattenwärmetauscher der Frischwasserstation erreichen. Die frei einstellbare Begrenzung verhindert eine Verkalkung des Wärmetauschers und schützt vor Verbrühung.

Üppiges Leistungsvermögen

Die Frischwasserstation Felix erhalten Sie in den Leistungsbereichen 30 und 40 L/min Dauerleistung. Genug um auch Mehrfamilienhäuser, Sportanlagen etc. zuverlässig und hygienisch zu versorgen.

Hoher Solarertrag

Der hochwertige Edelstahl-Plattenwärmetauscher wurde so ausgelegt, dass die Temperatur des Rücklaufs nahezu die des Kaltwassers erreicht. Somit wird die Solaranlage auch an nicht so sonnigen Tagen früher genutzt. Dadurch wird eine erhebliche Leistungssteigerung gegenüber herkömmlichen Kombispeichern erzielt.

Mehr Platz

Die Frischwasserstation Felix spart durch die kompakte Bauweise erheblich Platz, so dass sie an jedem Ort im Heizraum montiert werden kann, mit dem Anschlusszubehör sogar direkt am Wärmetresor.

Perfekte Wärmeschichtung

Felix nutzt die gespeicherte Energie des Wassers so gut, dass die Rücklauftemperatur nur noch ca. 20 °C beträgt. Dieses kalte Wasser wird unten im Wärmetresor fast strömungsfrei eingespeist. Zuerst wird also nur der untere Teil im Wärmetresor kalt, die Wärmeschichtung bleibt erhalten, und die Temperatur im oberen Bereich des Speichers bleibt konstant. Somit können aus einem 1000 l Wärmetresor ca. 875 l warmes Wasser gezapft werden.

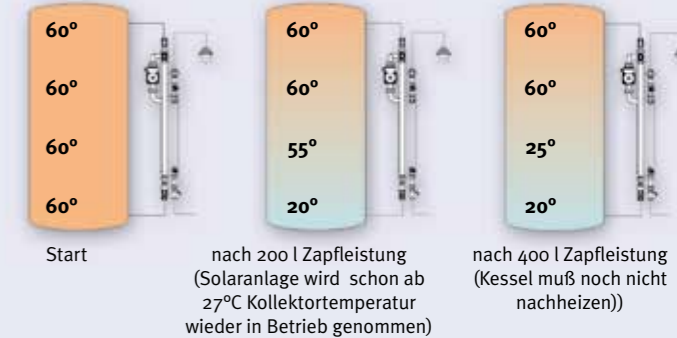
Technische Daten Felix:

	30 M	40 M
Abmessung mit Isolierung:	300 x 390 x 970 mm	
Zapfleistung max (nach Nennbedingung):	30 l/min	40 l/min
Zapftemperatur max:	55°C	55°C
Betriebsdruck (Heizwasser):	3 bar	3 bar
Betriebsdruck (Trinkwasser):	6 bar	6 bar
Druckverlust (sekundär)	5,78 kPa	3,99 kPa



Die Temperaturschichtung bei Warmwasserentnahme im Vergleich:

Wärmetresor/Felix



Kombispeicher

